

WIENER KONZERT-VEREIN

GROSSER KONZERTHAUS-SAAL

Sonntag, den 13. Februar 1927, halb 5 Uhr nachmittags

SONNTAGS-KONZERT

(Wiener Sinfonie-Orchester)

Dirigent: Professor RUDOLF NILIUS

PROGRAMM.

RICHARD WAGNER:

Ouverture zu „Der fliegende Holländer“.

Monolog des Holländer: „Die Frist ist um“.

Wotans Abschied und Feuerzauber aus „Die Walküre“.

Gesang: **Josef Manowarda.**

Ouverture zu „Tannhäuser“.

Vorspiel zum I. Akt „Lohengrin“.

„Siegfriedidyll“.

Erda's Mahnung an Wotan aus „Rheingold“.

Arie des Adriano aus „Rienzi“.

Gesang: **Marion Marx-Frank.**

Ouverture zu „Rienzi“.

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, Wien III., Lothringerstraße 20.

NACHSTES SONNTAGS-SINFONIE-KONZERT

am 20. Februar 1927, halb 5 Uhr nachmittags, im Großen Konzerthaus-Saale

FRANZ SCHUBERT – JOHANN STRAUSS

Mitwirkend: Der WIENER SCHUBERTBUND unter Leitung des Ehrenchormeisters
Professor VIKTOR KELDORFER

Das WIENER SINFONIE-ORCHESTER unter Leitung von Professor RUDOLF NILIUS

Preis 40 GROSCHEN (inkl. Steuer).

Stern & Steiner, 3052.

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Hüte abzulegen!